WITWEN-UND WAISEN-ORGANISATION
Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen 2019 im Bild	1 – 4
Einleitung	5
Aufsichtsrat	6
Mitarbeiter und Management	7
Partner	8
WOM – Kurzeinleitung	9
Das Jahr im Überblick	10
Foto-Gallerie 2019	
Projekte und Aktivitäten	12-15
Erfolgsgeschichten	16-21
Besondere Herausforderungen und Ziele	22
Geschäftsbericht	23-24
Fördergelder und Verwendung	25

ATARRAH GHANA LIMITED
APPROVED NATURAL PRODUCTS
FOR HEALTH BODY, SKIN AND HAIR
OUR PRODUCTS
Baobab oil
Shea butter
Shea pomade
Baobab cand
Hand woven
Fortified We
and mor
s
mix
FDA APPROVED
P. O. BOX BG 402
BOLGATANGA
UPPER EAST REGION
GHANA.
TO RETAIL OR ORDER
WHATSAPP/CALL
+233558402021/+233506549
@ATARRAHGHANA
15
PRODUCE OF GHANA

MESSAGE FROM THE NATIONAL DIRECTOR

Fati Abigail Abdulai

2019 war für WOM ein Jahr der Reflexion. Wir, als Organisation, blicken zurück auf unsere Visionen, Missionen und Expansions-Strategien inmitten zeitgerechter Entwicklungs-Erwartungen. Für die Geschäftsperiode von 2020-2025 wurden diesbezüglich gemeinsam mit unseren Partnern und Unterstützern neue Richtlinien ausgearbeitet.

Für einige Regionen unseres Landes ist unsere Arbeit enorm wichtig, was bedeutet, dass wir
innovativ arbeiten und intensiv Fundraising betreiben müssen.

Das für vier Jahre angelegte WOM-Programm im Rahmen des „ENOUGH-Projekts“ von OXFAM &WILDAF zur Verminderung von häuslicher Gewalt wurde genehmigt und beginnt im Jahr 2020. Auch ein neues Micro-Kredit-Programm wurde durch SWISSHAND in der Bawku West Region und Ostregion genehmigt.
GO-Rentals spendete 25 Computer

Die unermüdliche Arbeit unseres Vorstands und unserer Mitarbeiter beweist wie wichtig unsere Aufgabe ist. Unser ganzer Stolz gilt auch unseren Partnern, Spendern und Helfern in Ghana und international, die sich für unsere Arbeit einsetzen um so den Witwen und Waisen ein würdiges Leben ermöglichen.

Der Aufsichtsrat

Wir sind allen unseren Spendern und Freunden sehr dankbar für die Mitarbeit und die Unterstützung, ohne die wir unsere Arbeit nicht schaffen könnten. Auch Dank an unsere anonymen Spender.

Mr. Yen Nyeya
Board Chair
(Development Consultant)

Ms. Fulera Limann
Vice-Chair
(Widow)

Naomi Panwum
Board Member
(NBSSI REP)

Nab. A. Afulang Gilbert
Board Member
(Traditional council)

Apiigah A Edmund
Board Member
(Department of Social Welfare)

Betty Ayagiba
Board Member
(Founder, WOM)

Florence S. Kuribila
Board Member
(Educationist)

Bernice Rashidatu Abdulai
Board Member
(Criminal Investigative unit-Ghana Police)

Fati Abigsail Abdulai
Secretary
(National Director, WOM)

Der Aufsichtsrat

- **Sarah Atanga 9** Assistant Microcredit Officer-Bongo)

Unsere Partner

We acknowledge and remain grateful to all our donors, partners and/or collaboration for their contributions. Our work would not be possible without you and your support. To all our individual donors/contributors who wish to remain unknown, we say God Bless you.

PARTNERS

actionaid

WaterAid

Paul e. V. gemeinnütziger Verein
Partnerschaft unterstützt Lebenslinien

Swisshand

Stichting Zaare

NETRIGHT

FIDA

OXFAM IBIS

THE CHURCH OF PENTECOST U.S.A., INC.

WiLDAF
Women in Law & Development in Africa
WiLDAF GHANA

Ghana Integrity Initiative (GII)
Local Chapter of Transparency International

Burgerkomitee Steinhagen

ACADEMIA & RESEARCH PARTNERS

COADY
INTERNATIONAL INSTITUTE
ST. FRANCIS XAVIER UNIVERSITY

KNOWLEDGE FOR SERVICE
UNIVERSITY FOR DEVELOPMENT STUDIES

NETWORK

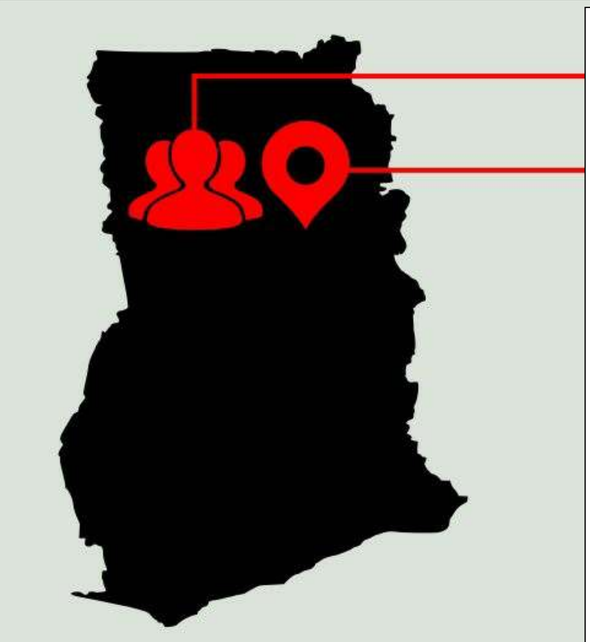
Network for Women's Rights in Ghana (NETRIGHT)

Shea Network Ghana
Promoting Sustainable Shea Business

GLOBAL SHEA ALLIANCE

WOM auf einen Blick

WOM ist seit 25 Jahren eine nationale Organisation zur gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Unterstützung von Witwen und Waisen



Wir haben bis jetzt 12 435 Frauen in 125 Gemeinden innerhalb Nord-Ghana erreicht.

Insgesamt 154 Frauengruppen
13095 Mitglieder in Ghana

VISION

Keine Tränen und keine Einschüchterung mehr

MISSION

Programme zur wirtschaftlichen, sozialen und mentalen Unterstützung

Focus

Menschenrechte Bildung Wirtschaftlichkeit Gesundheit

Atarrah wurde im Jahr 2017 als soziales Unternehmen von WOM gegründet und verkauft eine Auswahl von Gesundheitsprodukten auf Basis westafrikanischer Rohstoffe wie z.B. Sheabutter oder Affenbrotbaum-Früchte

www.womgh.org/shop

Kochwettbewerb zwischen „Male Assembly“ (Männergesellschaft) und Mitglieder von Unit Commitee.
Der Gewinner des Kochwettbewerbs, Seidu Musah (Imam) -Bongo District – erzählt, dass er seiner Mutter früher schon bei der Arbeit in ihrem Restaurant geholfen habe. Nun helfe er seiner Frau, die auch ein Restaurant führt. Er betont, dass Kochen nicht nur Frauensache sei und dass Männer den Frauen bei der Hausarbeit helfen sollten.

Winner of men's cooking competition in Bongo

Ein weiterer Gewinner, Johnson Pwalia Mitglied von Aneo in Kasena Babjaba -West-District meinte, Gott gab den meisten Menschen zwei Hände, um sicher zu gehen, dass jede Hand die Gelegenheit zur Hilfe für die andere Hand dient. Es sei auch unfair, wenn Mann und Frau gemeinsam auf dem Feld arbeiten und müde nach Hause kommen, nur die Frau dann alleine die Kocharbeit übernehmen müsse.
Diese Einstellung müsse sich ändern.
Er betonte auch, dass er bei seiner Mutter das Kochen erlernt habe und dies ihm nun zum Gewinn der Kochmeisterschaft verhalf. Er ermutigte die Männer, in der Küche zu helfen.

Jahresrückblick 2019

Winner of men cooking competition in Kasena Nankan West District

Men's Cooking Competition on-going

Projekte, Programme, Aktivitäten

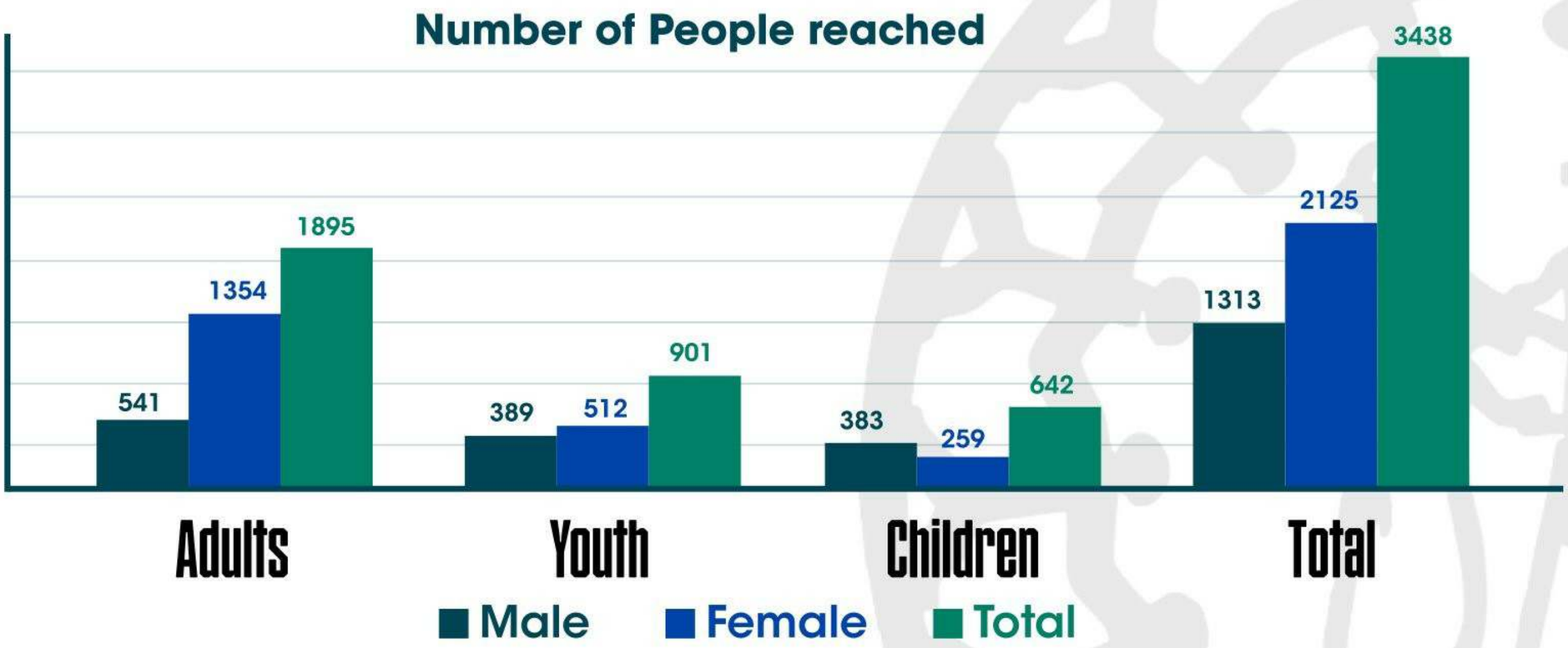
Menschenrechte Frauen

Um die Frauenrechte zu fördern, arbeitete WOM partnerschaftlich zusammen mit NETRIGHT, Action Aid Ghana (AAG), Water Aid Ghana (WAG), Women Rights Org. (WROs,) CSOs und Frauengruppen.

WOM-AAG arbeitete eng zusammen mit Farmern und anderen Anteilseignern wie Bezirksgemeinschaften im Talensi-District, um mehr Aufmerksamkeit auf die Tatsache der unentgeltlichen Arbeit zu lenken. Durch Dialog und Aufklärung konnte die gesellschaftliche Anerkennung erreicht werden und diese unbezahlten Tätigkeiten wurden zwischen Männern, Jungen, Frauen und Mädchen aufgeteilt. Es ist auch wichtig festzustellen, dass es dadurch mehr Frauen möglich wurde zum Lebensunterhalt beizutragen.

Um mehr Aufmerksamkeit auf die Beachtung der Frauenrechte zu lenken, veröffentlichte das Journal „Jugend & WOM“ in Zusammenarbeit mit AAG Berichte über Missbrauch von Frauen in einer Größenordnung von 857 Einzelschicksalen allein im Talensy District im vergangenen Jahr.

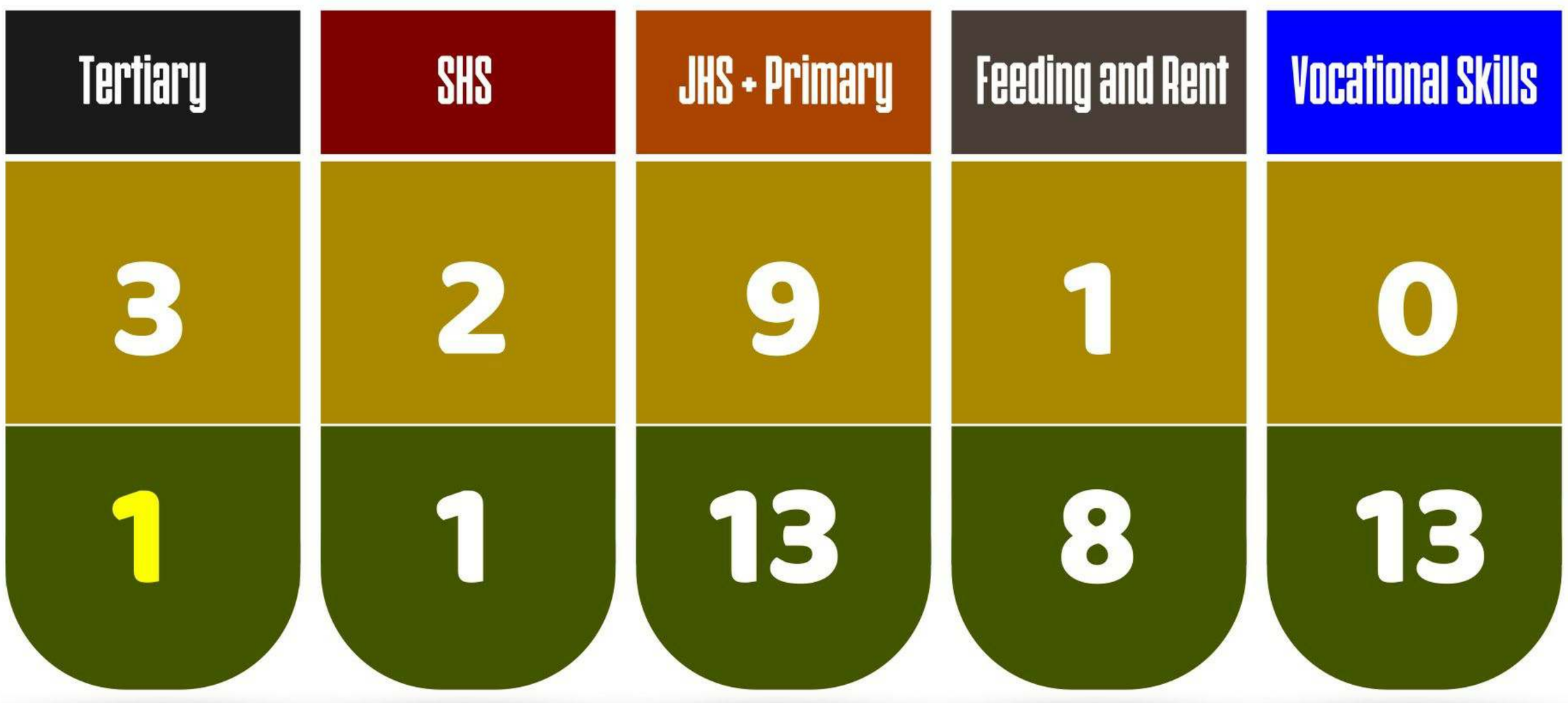
Im Rahmen eines Workshops „Wasser- & Sanitätshygiene und/Gesundheit“ in Bongo und Kasena Nankane West Districts wurden u.a. die Themen hinsichtlich unentgeltlicher Arbeit und eingeschränktem Mitspracherecht von Frauen behandelt. Dazu gehörte auch der Kochwettbewerb der Männer mit dem Ziel, die geschlechtsspezifischen Normen aufzulockern. ““



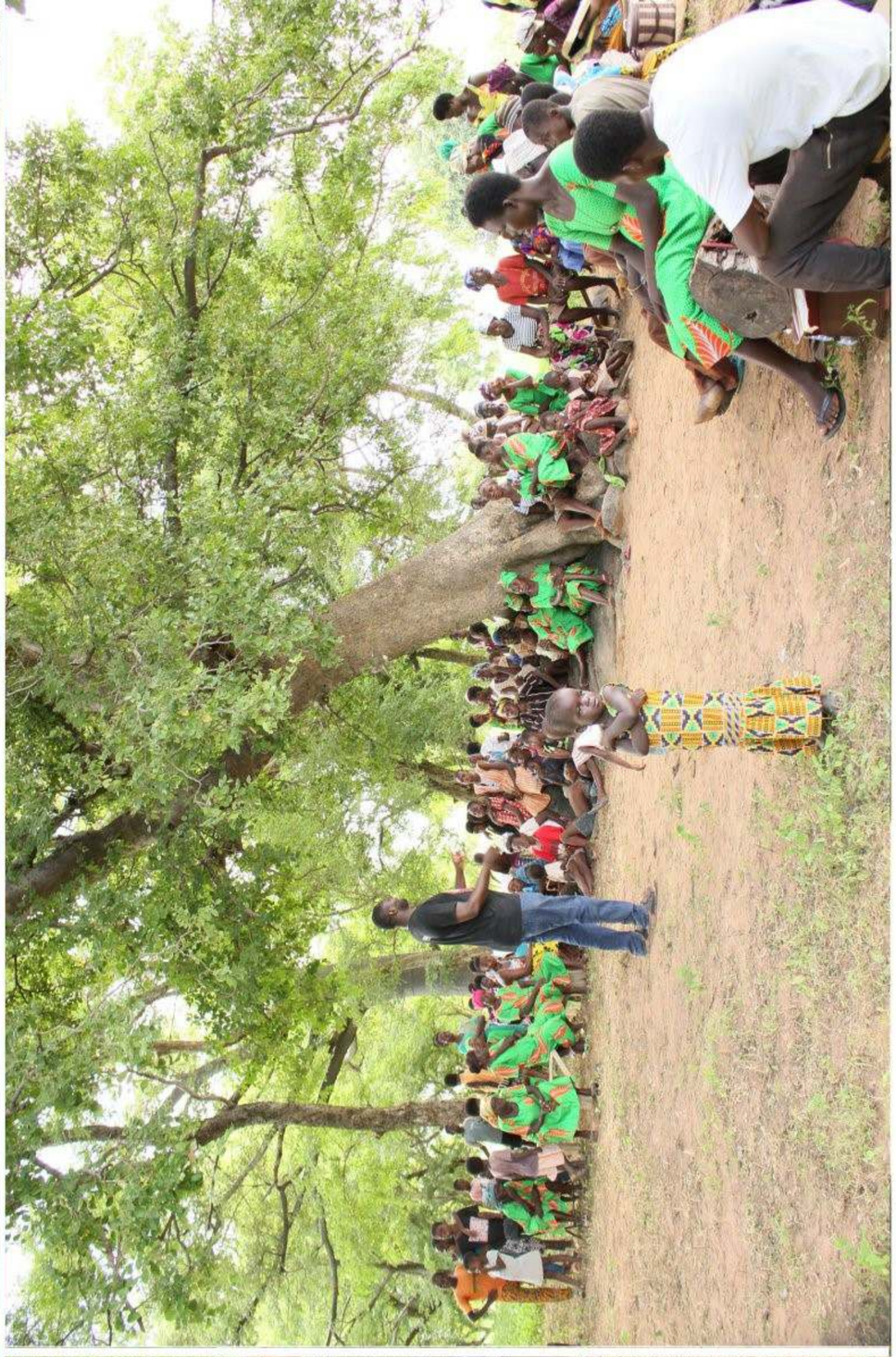
Projekte, Programme, Aktivitäten

Grundausbildung

mit Unterstützung durch Paul e.V. und einigen Einzelspendern wurden
im Witwen-und Waisenprogramm
33 weibliche und 19 männliche Teilnehmer ausgebildet.



AAG-WOM Programm in Nabdan (8) und Telensi (11)
Kinder im Förderprogramm
insgesamt 857 – 426 Jungen, 431 Mädchen

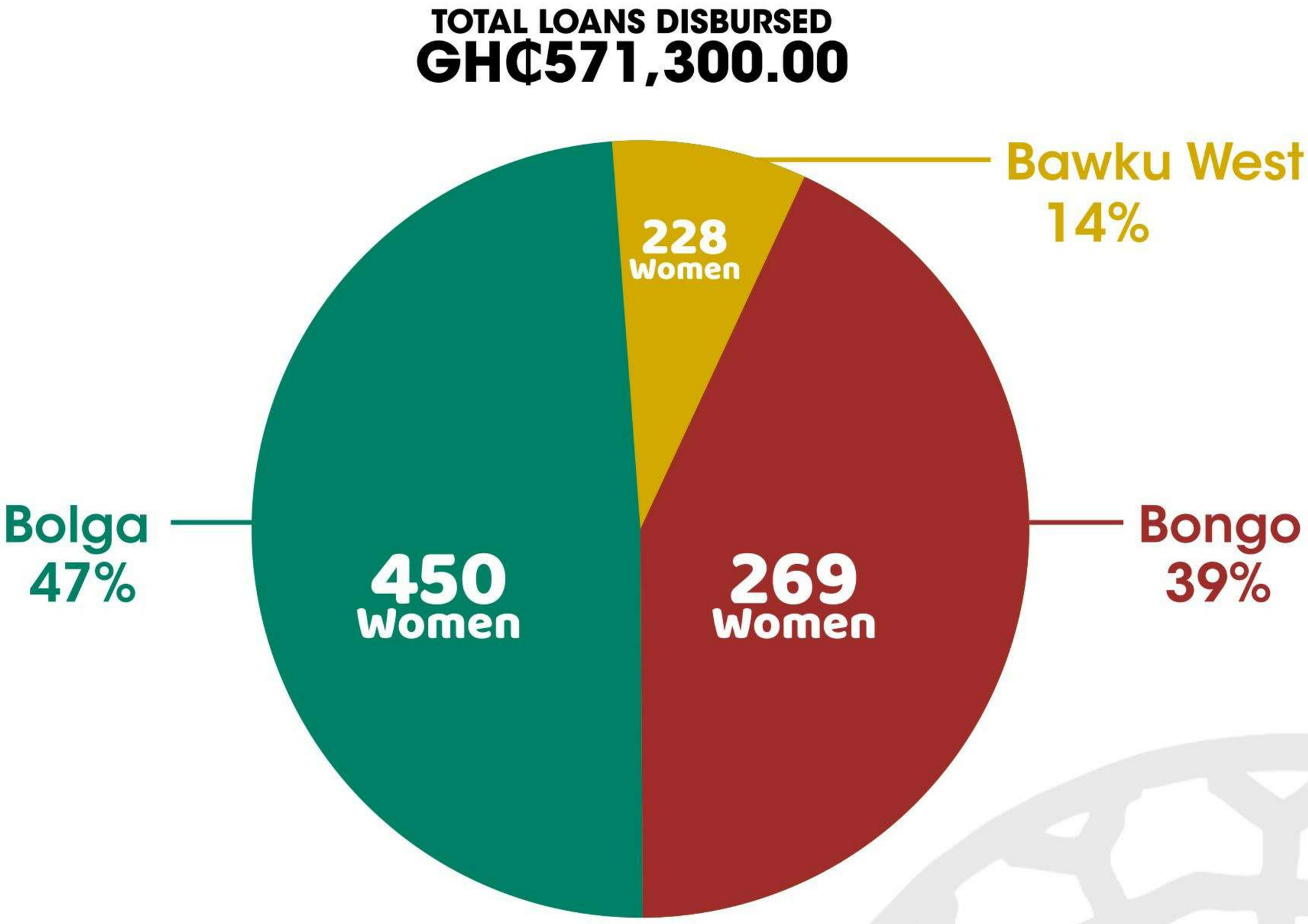


Gallery

2019 Highlights

Wirtschaftliche Unterstützung
Mikro-Unternehmen - Promic-Programm

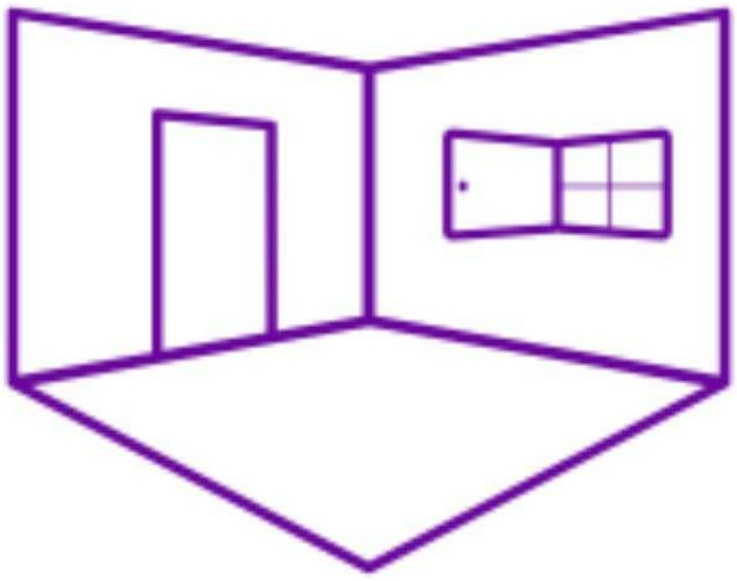
Neues Programm mit Unterstützung durch Swisshand im Bawku West (Oberer Osten) Nunmehr gibt es drei dieser Projekte inkl. Bolga und Bongo mit insgesamt 947 Frauen, 82% davon sind Witwen.



Weitere Projekte

Unterkünfte für Frauen
Dank der Unterstützung durch Jos Duff hues und Mariijke van Ben Bos (Stichting Zaare) Niederlande, und Dr. Awoonor and Leda Liman konnten 7 Räume für 7 Witwen geschaffen werden, Zwei weitere müssen noch gebaut werden. Das Stichting-Programm unterstützte auch die Wiederherstellung von Mühlen in Binaba, Zabzua und Dorungu im Jahr 2019.

Projekte, Programme, Aktivitäten



7 Zimmer

3 renovierte Mühlen

ATARRAH GHANA LIMITED

Im Jahr 2019 arbeiteten 66 Frauen aus 13 Gemeinden in Gruppen.

66 Women's groups reached

within 13 communities

Diese Frauen erhielten insgesamt GHC 41 414,00 direkt für die Aussaat von 5,6 t Baobab-Samen und 1 481 kg Shea-Butter in den Regionen Nabdam, Talensi, Bongo, Bawku-west, Bolga east und Bolga Municipal.
Des weiteren für für GHC 19,000.00 Stoffe von 20 Tuchwebern gekauft.

BAOBAB SEEDS

GH¢21,802.00

SHEA BUTTER

GH¢19,602.00

CLOTHS

GH¢19,000.00

Erfolgsgeschichten

Überwindung meiner Alkoholabhängigkeit

Vida Adongo ist 37 Jahre alt, Mutter von 4 Jungen, kommt aus Tindonmolgo, einer Gemeinde in Bolgatanga. Sie ist seit drei Jahren Witwe.

Sie erzählt:

Ich bin nie zur Schule gegangen. Ich hatte ein Geschäft, als mein Mann noch lebte. Nach seinem Tod brach das Geschäft weg, da ich nun alleine für die Familie zuständig war. Ich fing an zu trinken und mich zu verschulden. Es wurde immer schwieriger, die Kinder zu ernähren. bis ich an WOM verwiesen wurde, wo ich beraten wurde und eine Schulung absolvierte. Nach Abschluss erhielt ich einen ersten Kredit von GHC 400.00. Später hatte ich GHC 800.00 und letztlich GHC 1500.00. Ich startete ein Geschäft für Holzkohle und Brennholz.

Jetzt habe ich nicht nur den Alkohol überwunden, ich lebe mit meinen Kindern glücklich und zufrieden und wir haben genug zu essen.

Die Geschichte von Sophia Abeleyine

Sophia ist 50 Jahre alt und Mutter von einem Mädchen und einem Jungen. Sie kommt aus Tindonmolgo und ernährt die Familie alleine seit dem Tod ihres Mannes vor 26 Jahren. Außer ihrer eigenen Kinder versorgt sie noch drei Kinder von Verwandten.

Ein Verwandter finanzierte ihre erstes Geschäft, welches sehr bald pleite war, da sie ihr Geld für die Familie benötigte.

Erfolgsgeschichten

Sie sagt: Es ging mir nie gut und nachts konnte ich nicht schlafen.Im Krankenhaus wurde mein Blut in Abständen untersucht, der Blutdruck war instabil. Als ich von WOM hörte, besuchte ich eine Ausbildung, und erhielt einen Kredit von GHC 400.00, der dritte Kredit den ich beantragte war GHC 1,500.00. Mit diesem Geld beschaffte ich Lebensmittel für mein Geschäft. Während des Trainings lernte ich, dass ich sparen muss um den Kredit zurückzahlen zu können. Diese Erkenntnis setzte ich um in die Praxis. Heute habe ich kein Problem den Kredit abzulösen. Ich kann meine Kinder ernähren, ich verspüre eine Verbesserung meiner Gesundheit und ich habe Kapital, das ich wieder investieren kann.

Unbezahlte Arbeit
Ein Auszubildender hilft den Kleinbäuerinnen

.Der Zugang zu veterinärer Betreuung des Viehbestandes ist immer noch ein Problem im Talensi und Nabdam Gebiet. Die meisten Bewohner von Kootintabig sind Viehzüchter. Der benötigte tierärztliche Service fehlt, weshalb viele Tiere sterben. Die Kleinbäuerinnen haben es in dieser Hinsicht noch schwerer. WOM hat in Partnerschaft mit Action Aid Ghana (AAG) und mit dem Einverständnis der Frauen 24 Jugendliche zu Helfern in der Gesundheitsvorsorge des Viehbestandes ausgebildet.

Erfolgsgeschichten

Alex Bugre aus Kontintabig erzählt:
Ich hatte das Glück ausgebildet zu werden, und nun benutze ich meine Kenntnisse , den Leuten, speziell den Frauen zu helfen. Seither gibt es hier in diesem Bezirk nicht mehr so viele tote Tiere.
Die Frauen können nun ihre Tiere selbst entwurmen, und Wunden behandeln.
Im Ernstfall bin ich bei der Inanspruchnahme eines Veterinärs behilflich.

Alex Bugre (orange shirt) deworming Yin Tii's (woman) livestock

Yin Pii happily waiting her turn to deworm her livestock

Erfolgsgeschichten

Yin Pii, Vorsitzende der Kotinabig Frauengruppe, berichtet über ihre Erfahrung mit Axel Bugre:

Alex ist unser Retter ! Unser Viehbestand dezimierte sich aufgrund allgemeiner Krankheiten und auch wegen der Parasiten, weil wir uns die Behandlung durch Tierärzte nicht leisten können.Nun bekommen wir den Service viel günstiger und Alex ist immer einsatzbereit. Er berät uns auch wegen des richtigen Futters ,und der Schlafplätze der Tiere. Ich bin sehr glücklich darüber, dass die Tiere nun gesünder und stärker sind.

Gains of Farmer-Business-School Concept: the case of Ataa Naho and dry okro farming

Ata Naho und die Geschichte vom Okro-Gemüseanbau

Baare, eine Farmergemeinschaft in Talensi, hat den großen Vorteil, während der Trockenperiode sowie auch während der Regenzeit die Landwirtschaft betreiben zu können. In der Trocken-periode wird vor allem Gemüse und besonders Okro, ein bevorzugtes Gemüse, zum Verkauf angebaut, während der Regenzeit hauptsächlich Gemüse für den häuslichen Gebrauch.

Ataa Nahe ist Mitglied einer Frauengruppe (Titeltaaba) in Baare innerhalb des POWER-Projektes von WOM in Zusammenarbeit mit AAG. Sie wurde im Jahr 2017 eingeladen zu einer Schulung im Rahmen des Programms der Farmer-Business-Schule.

Ataa entschied sich danach für den Anbau des Okro-Gemüses, was sehr aufwendig ist und manchmal auch teuer . Ihr Ehemann verwehrte ihr, das hierfür benötigte Land an sie zu geben, da er das Risiko scheute. Deshalb begann sie den Anbau auf ihrem eigenen Acker, wo bisher nur das Gemüse für die Familie gezogen wurde. Das sehr gute Ergebnis überzeugte den Ehemann dann doch und er überließ ihr 1,5 ha zum Anbau in der Regenzeit und 0,4 ha zum Anbau in der Trockenzeit. So brachte auch das darauf folgende Jahr wieder sehr gute Ergebnisse und nun bauen Ata und ihr Ehemann auch weiterhin Okro an.

Erfolgsgeschichten

Die Ernte von 50 Säcken brachte einen Ertrag von zwischen GHC 600 bis GHC 900. Dieses Geld konnten sie zur Fertigstellung von drei weiteren Zimmern verwenden, auch für den Haushalt.

Wohnungen für Witwen

Das ist Paulina , 70 Jahre, aus Sumbrungu-Azorebiisi - Sie wurde unterstützt beim Umbau ihrer Wohnung – sie tanzt vor Freude.

„Wer bin ich, dass ich jetzt mein eigenes Zimmer habe. Danke für alle Unterstützer, die an mich als arme Witwe gedacht haben.

Ausbildungsangebot Tuchweberei

An diesem einjährigen Kurs nimmt derzeit Janet Avoka, 44 Jahre , 4 Kinder, zusammen mit einer Gruppe von 7 weiteren Frauen im Bolgatanga Frauenhaus in Pusu-namongo teil.

Dieser Kurs wird unterstützt von Paul e.V. und der Kirche Pentecost (COP).

Janet erzählt: Als ich von diesem Kursangebot hörte, war ich anfangs unentschlossen wegen der Kinder. Aber ich hätte eine Menge verpasst, wenn ich dieses Angebot nicht angenommen hätte. WOM unterstützte mich finanziell beim Unterhalt der Kinder. Durch weitere finanzielle Hilfe ich kann sie monatlich einmal besuchen.
Jetzt habe ich Weben gelernt und arbeite an einem Produkt. Nach Abschluss meiner Ausbildung im März 2020 werde ich zusätzlich zu meiner Landwirtschaft mit der Weberei beginnen. Dies wird mein Einkommen verbessern und ich kann somit meine Kinder gut versorgen. Durch meinen Aufenthalt im Schulungszentrum kann ich auch etwas Englisch.
Ich möchte gerne mehr Witwen zu dieser Ausbildung ermutigen. Wenn ich, die ich behindert bin, das schaffen kann, dann können das andere auch. Ich bete für WOM um noch mehr Unterstützung zur Weiterführung der Arbeit mit uns.

Atarrah Ghana Limited

Die Gane Asonghe Gruppe besteht seit 2014 aus 4 Witwen, die mit Baobab (Maulbeere) handeln in Form von Pulver, getrockneten Blättern und Samen.
Sie kaufen die Waren auf dem Pelungu Markt und verkaufen sie weiter an Großabnehmer im weiteren Umkreis. Da die Transportkosten den Gewinn drastisch verminderten, trugen die Frauen teilweise über 3 Meilen auf dem Kopf um Geld zu sparen. Das wiederum war gesundheitsgefährdend.

Im Jahr 2017 wurde mithilfe von Spenden der Business Society of St.Frances Xavier-Universität an Atarrah ein Esel und ein Karren angeschafft.. Durch die Ersparnis bei den Transporten wurden nun die Gewinne drastisch verbessert.

Neue Herausforderungen

Im Jahr 2019 gab es in der Oberen-Ost-Region Überschwemmungen, wodurch die meisten der von Witwen bewohnten Lehm-Häuser weggespült wurden. Viele der Frauen sind nun obdachlos und somit gefährdet.
Deshalb müssen Spenden für den Wiederaufbau der Häuser gesammelt werden.

Ziele
Um die anstehenden Aufgaben der nächsten fünf Jahre lösen zu können, müssen wir mehr Spenden beschaffen. Wir müssen hierfür eine machbare neue Strategie innerhalb unserer Organisation erarbeiten.

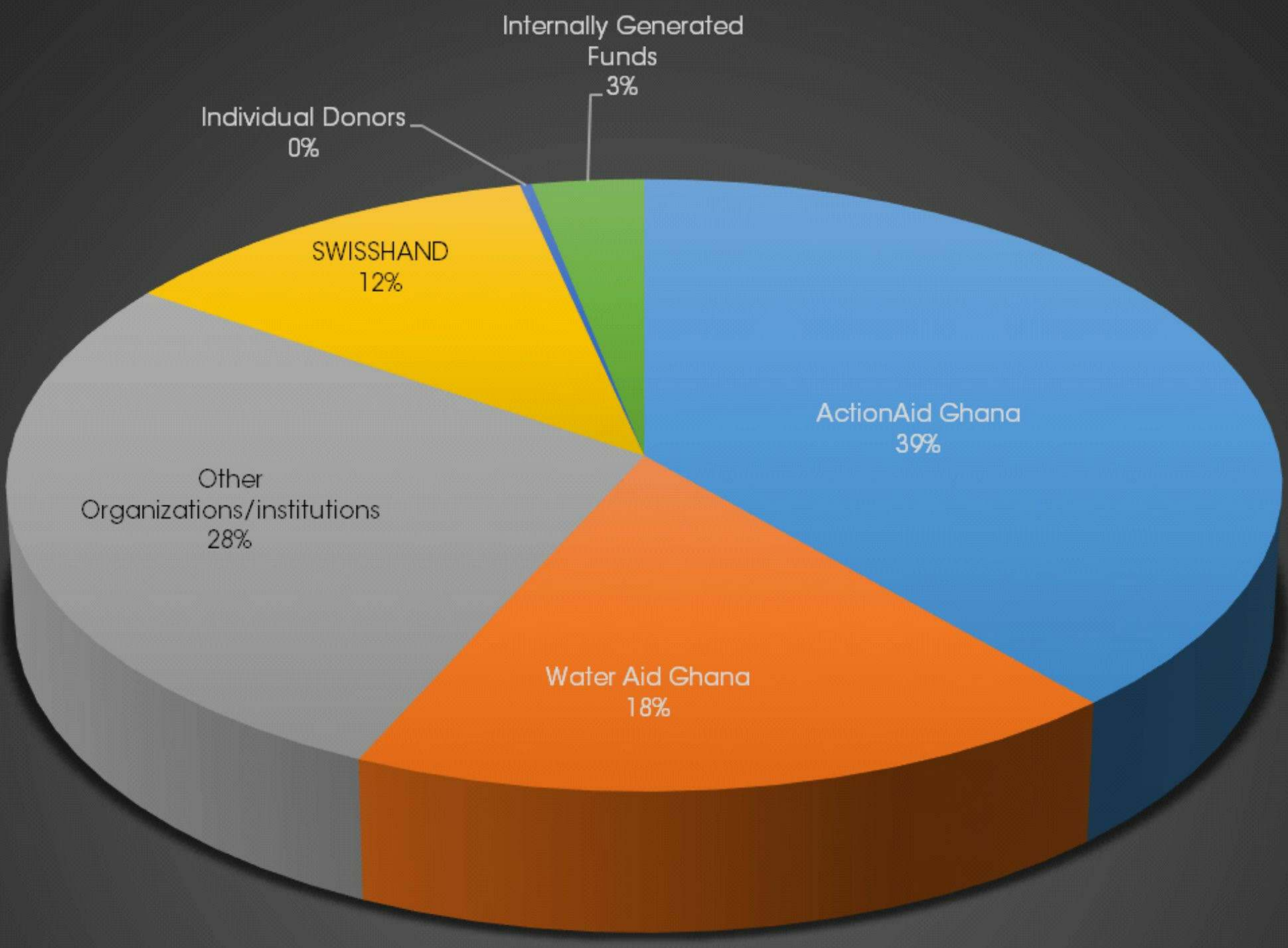
INFORMATION ON WOM'S 2019 FINANCIALS

Source of Funds, 2019

Name of Organization/Institution/Donor	Amount (GH¢)	% of Funds	Project Area & Activities
ActionAid Ghana	261,670.78	38.6%	See Appendix 1
Other Organizations/Institutions			
St. Paul e.V	56,280.00	8.3%	See Appendix 2
WaterAid Ghana	122,576.57	18.1%	Leadership trainings for women
ATCWAR	1,000.00	0.1%	Education
Stitching Zaare	24,723.00	3.6%	Provision of shelter for Widows
NETRIGHT	67,592.31	10.0%	Capacity building of Women rights organisations and groups
SSB-MC	8,945.00	1.3%	Admin
women Stop Hunger	30,010.00	4.4%	Women Economic Empowerment
Total Other Organizations/Institutions	**311,126.88**	**45.9%**	
SWISSHAND			
Bawku West Programme	81,331.02	12.0%	Women Economic Empowerment (Microcredit)
Individual Donors			
Prof. Parkins Grace	500.00		Shelter for Widows -RENT
Elizabeth Boakye	200.00		Biscuits for children
T. B. Dankwa	1,000.00		Scholarly materials
Mrs. Limann	500.00		Scholarly materials
Total Individual Donors	**2,200.00**	**0.3%**	
Internally generated funds	**21,132.00**	**3.1%**	
Total Donated Funds	**677,460.68**	**100.0%**	

Net Resource of Existing Swiss hand Programme	NET PROMIC RESOURCES (GH¢)	2019 Fund Increment (GH¢)
Bawku West Programme	112,234.00	0.00
Bongo Programme	112,234.00	17,678.00
Bolgatanga Programme	166,394.00	28,898.00
Total Donations and Funds	**724.036.00**	

PERCENTAGE DISTRIBUTION OF WOM'S INCOME IN 2019



APPENDIX

Source of Funds and Donations, 2019

Activity	Amount (GH)	% of Funds
Appendix 1 - ActionAid Ghana Activities		
Power Project	105,408.53	40.3%
Women's Right	38,745.00	14.8%
Women's Right	19,414.99	7.4%
Fit for future	64,800.00	24.8%
Education	10,019.38	3.8%
Food Rights	10,019.38	3.8%
Total ActionAid Ghana	**261,671.78**	**100.0%**
Appendix 2 - St. Paul e V		
Economic Empowerment Activities	44,299.00	78.7%
Overhead Costs	4,041.00	7.2%
Education Fund	7,940.00	14.1%
Total St. Paul e.V	**56,280.00**	**100.0%**

Ministries, Block D
Bolgatanga, Upper East Region, Ghana, West Africa

P. O. Box 582

Womghana2000new@gmail.com

+233506549796 / 0382096333

www.womgh.org

@womghana

@wom_ghana